

Stadtvertretung der Landeshauptstadt

Schwerin

Datum: 2012-01-13

Antragsteller: Fraktionen/Stadtvertreter/
Ortsbeiräte
Bearbeiter/in: Fraktion Unabhängige
Bürger
Telefon: (03 85) 5 45 29 66

Antrag Drucksache Nr.

01091/2012

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Einsatz von Tiefengeothermie

Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung begrüßt und unterstützt den Einsatz regenerativer Energien im Stadtgebiet.
Aufgrund der finanziellen und tatsächlichen Risiken der Tiefengeothermie erklärt die Stadtvertretung die Umsetzung eines Geothermie-Projekts in den Schweriner Waisengärten zu einer wichtigen Angelegenheit im Sinne des § 22 Abs. 2 Kommunalverfassung M-V.
Die Bürger der Werdervorstadt sind durch die Stadtwerke Schwerin GmbH in allen Teilen der Planung und ggf. der Durchführung des Projekts zeitnah und umfassend zu informieren.

Begründung

Grundsätzlich stehen die Antragsteller allen Formen der Nutzung regenerativer Energie positiv gegenüber. Hierzu gehört auch die Tiefengeothermie, zumal in Mecklenburg-Vorpommern zwei vergleichbare Projekte schon seit Jahren in Waren und in Neustadt-Glewe (das letztere jedoch zur Stromerzeugung) offenbar unproblematisch betrieben werden.
Gemäß § 22 Abs. 2 KV M-V ist die Stadtvertretung für alle wichtigen Angelegenheiten der Landeshauptstadt Schwerin zuständig.
Die Durchführung des Projektes stellt aufgrund der finanziellen, betriebswirtschaftlichen und tatsächlichen Risiken eine wichtige Angelegenheit unserer Stadt dar. Hierbei ist insbesondere zu berücksichtigen, dass sich der geplante Standort der Bohrung in unmittelbarer Nähe von bestehender Wohnbebauung in der Werdervorstadt befinden soll und es bei vergleichbaren Projekten in anderen deutschen Städten teilweise zu massiven Problemen gekommen ist (Aufquellen des Untergrundes und hierdurch verursachte Schäden an der Bebauung in einem Fall, unkontrolliertes Austreten von Methan und Wasser in anderen Fällen).

über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben / Einnahmen im Haushaltsjahr

Mehrausgaben / Mindereinnahmen in der Haushaltsstelle: ---

Deckungsvorschlag

Mehreinnahmen / Minderausgaben in der Haushaltsstelle: ---

Anlagen:

keine

gez. Rolf Steinmüller
stellvertretender Fraktionsvorsitzender